DR. MED. DIERK HEIMANN FOTO LARS BERG

"Was hilft bei Migrane, Herr Doktor?"

er 24-jährige Student ist zum ersten Mal bei mir."Ich habe immer so starke Kopfschmerzen, dass ich nicht in die Uni kann", sagt er. "Jeden zweiten Tag nehme ich ein Triptan-Medikament. Jetzt ist die Packung leer. Ich brauche ein neues Rezept." Triptane sind eine Medikamentengruppe, die Migräneanfälle durchbrechen können. Es gibt sie seit Jahrzehnten. Sie müssen verschrieben werden. "Wer hat die Präparate verordnet?", frage ich. "Mein alter Hausarzt. Ich bin gerade nach Mainz gezogen." Triptane sind gute Medikamente, doch werden davon zu viele im Monat eingenommen, können sie ihrerseits Kopfschmerzen auslösen. Da ich meinen Patienten noch nicht einschätzen kann, beginne ich vorsichtig. "Und wie lange nehmen Sie schon so viele Medikamente im Monat?" Er überlegt. "Seit bestimmt zwei Jahren." Damit ist ein arzneimittelausgelöster Kopfschmerz, der sich zu seiner Migräne hinzugesellt hat, so gut wie sicher. Mit einem neuen Rezept ist es also nicht getan ...

Umckaloabo[®] ist eine eingetragene Marke Reg.-Nr.: 644318

Viele Möglichkeiten

"Ich fürchte, Ihre Migräne hat sich verselbständigt. Daher sollten wir mit den Medikamenten vorsichtig sein. Doch sie einfach abzusetzen, geht auch nicht. Ich würde Sie gerne zu einer Neurologin oder einem Neurologen schicken", sage ich. "Zudem können Sie selbst viel tun, um Migräneanfällen vorzubeugen." Er wird hellhörig. "Ein regelmäßiger Schlaf-Wach-Rhythmus ist wichtig: möglichst immer zur selben Zeit ins Bett gehen und aufstehen. Auch am Wochenende." Er schluckt. "Auch ausreichend Flüssigkeit und Ausdauersport können helfen. Klingt banal, ist aber wirkungsvoll. Reicht das nicht, können wir es vorbeugend mit Magnesium, der Pestwurz oder einem Betablocker versuchen. Ganz neu sind Antikörper gegen Migräne." Ich möchte ihm durch meine Auflistung deutlich machen, dass es heute viele Möglichkeiten im Umgang mit der Migräne gibt. Damit es ihm leichter fällt, sich auf einen Triptan-Entzug einzulassen. Denn der steht nun zuerst an ...



WAS EIN HAUSARZT SEINER FAMILIE RATEN WÜRDE

Wenn Sie eine Frage haben: Hinterlassen Sie Dr. Heimann gern Ihr Anliegen. Bitte beachten Sie jedoch: Er kann leider nur allgemeine Fragen beantworten. Reichen Sie bitte keine Befunde oder persönliche Unterlagen ein.

Dr. med. Dierk Heimann Postfach 23 00 63 55051 Mainz

Tel. 0800 9863373

E-Mail-Adresse: frage@hausarzt-kolumne.video

So gelangen Sie zu den Videos:

www.hausarzt-kolumne.video

Oder aktivieren Sie dieFotokamera Ihres Handys und nehmen Sie diesen QR-Code ins Visier.



